PRESSEMITTEILUNG

**Förderung für grenzüberschreitende Kunst- und Kulturprojekte**

**GRONAU/ENSCHEDE, 11. März 2019 – Das grenzübergreifende Kunst- und Kulturprojekt taNDem lädt Kunst- und Kulturschaffende ein, Projektanträge für eine Förderung zu stellen.**

Im taNDem-Projekt bilden deutsche und niederländische Kunst- und Kulturschaffende Tandems. Jedes Tandem kann nach dem Einreichen eines Projektantrages eine Förderung von bis zu 15.000 € für ein gemeinsames Kunst- oder Kulturprojekt im EUREGIO-Gebiet erhalten. Um für eine Förderung in Frage zu kommen, muss spätestens bis zum 31. März 2019 ein Projektantrag über das Online-Formular gestellt werden. Danach werden die Projektanträge von einer unabhängigen Expertengruppe beurteilt.

Die Kunst- und Kulturprojekte sollen sich mit dem Jahresthema „Energie – was treibt uns an?“ auseinandersetzen. Mehr Informationen zum Antrag, den Voraussetzungen und zum Jahresthema sind unter [www.tandemkunst.eu](http://www.tandemkunst.eu) zu finden.

Hinter dem Namen taNDem steht das INTERREG V A Projekt “Kunstverbinding – Kunstverbindung”. In diesem Projekt haben die EUREGIO, Cultuur Oost, Münsterland e.V., Emsländische Landschaft e.V., die Stadt Osnabrück, der Landkreis Osnabrück und die Provincies Gelderland und Overijssel ihre Kräfte gebündelt, um die Kunst- und Kulturszene im Grenzgebiet zu fördern.

Das Projekt “Kunstverbinding - Kunstverbindung” wird im Rahmen des INTERREG V A Programms Deutschland-Nederland durch den Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE), die Provinzen Gelderland und Overijssel, das Niedersächsische Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und das Wirtschaftsministerium des Landes NRW finanziell unterstützt.